

**ARD-DeutschlandTREND
Morgenmagazin
August 2022**

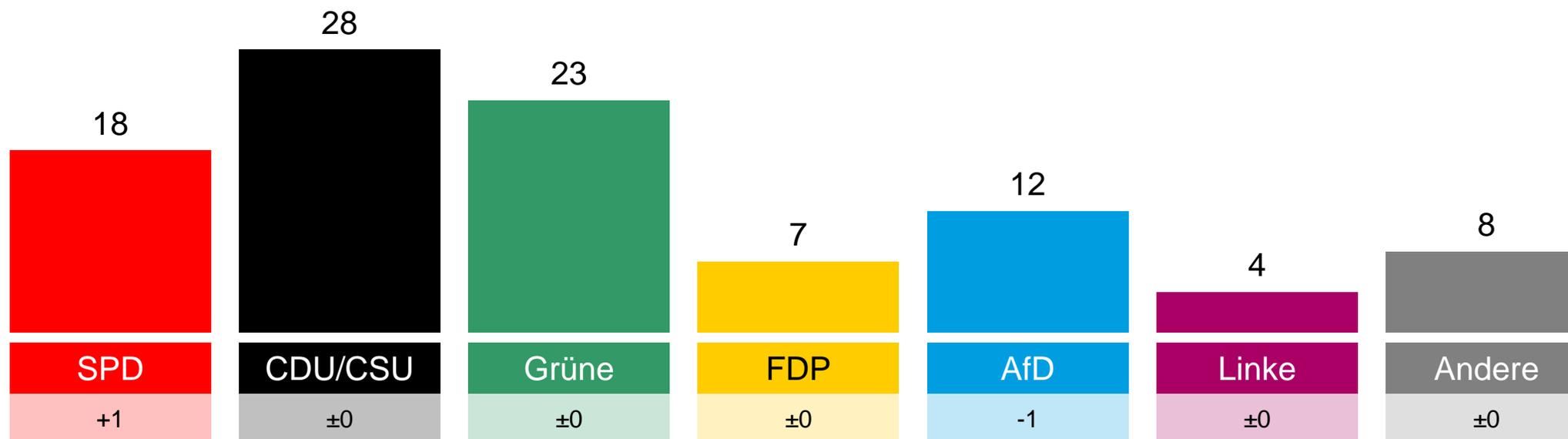
Repräsentative
Bevölkerungsstudie

Studieninformation

Grundgesamtheit	Wahlberechtigte in Deutschland
Erhebungsmethode	Zufallsbasierte Telefon- und Online-Befragung
Erhebungszeitraum	16. bis 17. August 2022
Fallzahl	1.273 Befragte (833 Telefoninterviews und 440 Online-Interviews)
Gewichtung	nach soziodemographischen Merkmalen und Rückerinnerung Wahlverhalten Sonntagsfrage mit separater Gewichtung
Schwankungsbreite	2 Prozentpunkte bei einem Anteilswert von 10 Prozent 3 Prozentpunkte bei einem Anteilswert von 50 Prozent
Ansprechpartner	Dr. Nico A. Siegel, Reinhard Schlinkert, Christian Spinner
Kontakt	 Berlin: 030 / 533 22 –0, Bonn: 0228 / 329 69 –3  indi@infratest-dimap.de

Steigende Preise: viele Verbraucher schränken sich bereits ein, besonders Haushalte mit niedrigen Einkommen

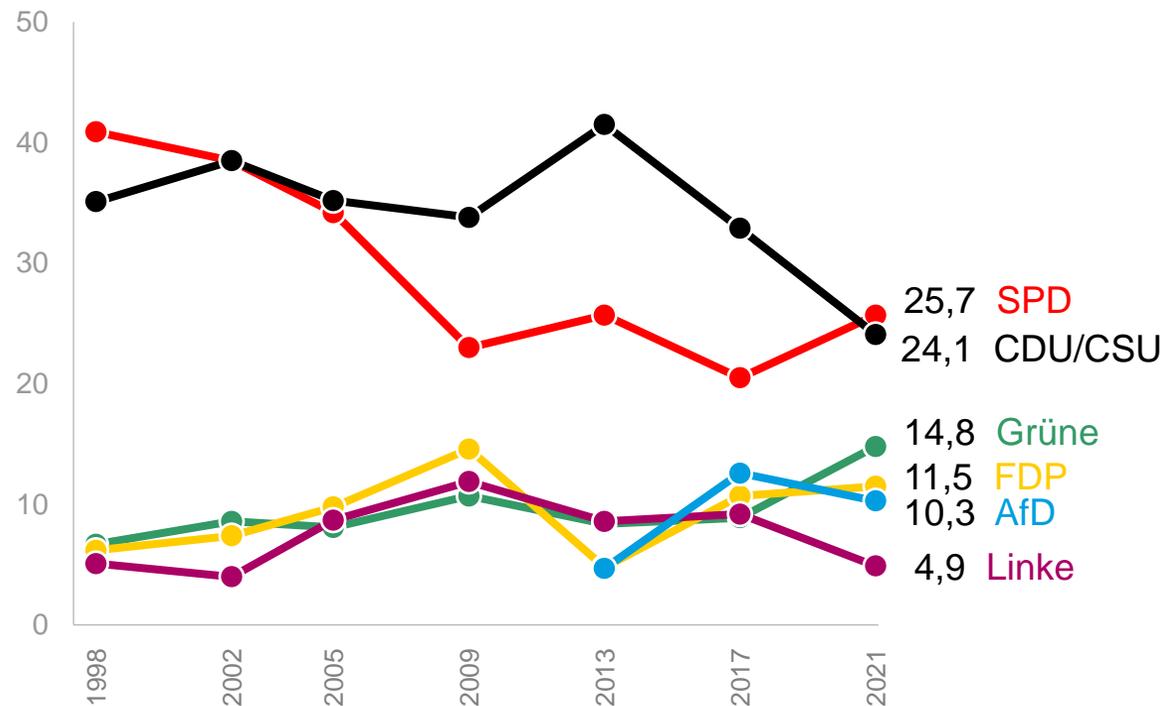
- Viele Verbraucher in Deutschland haben bereits mit Verhaltensänderungen auf die steigenden Preise reagiert. Sieben von zehn Bundesbürgern (70 Prozent) haben nach eigenen Angaben bereits damit begonnen, ihren Energieverbrauch zu senken, nochmals mehr als im April dieses Jahres (64 Prozent). Fast die Hälfte (47 Prozent) kauft nach eigenen Angaben im Alltag weniger ein. Auch in ihrer Freizeit versuchen sich viele Deutsche angesichts steigender Preise sparsamer zu verhalten. Jeder zweite (50 Prozent) besucht nach eigenen Angaben seltener Restaurants, Kinos und Freizeiteinrichtungen. Gut vier von zehn (43 Prozent) schränken sich in diesem Jahr bei Urlaubsreisen ein.
- Während sich bei den Versuchen, Energie einzusparen, keine großen Unterschiede zwischen Alters- und Einkommensgruppen erkennen lassen, zeichnet sich bei der Anpassung des Konsumverhaltens bei täglichen Einkäufen, Urlaubsreisen oder Besuchen von Restaurants und Freizeiteinrichtungen ein starkes Gefälle vor allem nach Einkommen ab. Rund zwei Drittel der Befragten in Haushalten mit eher niedrigen Einkommen gibt an, bei Alltagskäufen oder Besuchen von Freizeiteinrichtungen und Restaurants zu sparen, bei Einkommen im mittleren Segment ist es ungefähr die Hälfte.



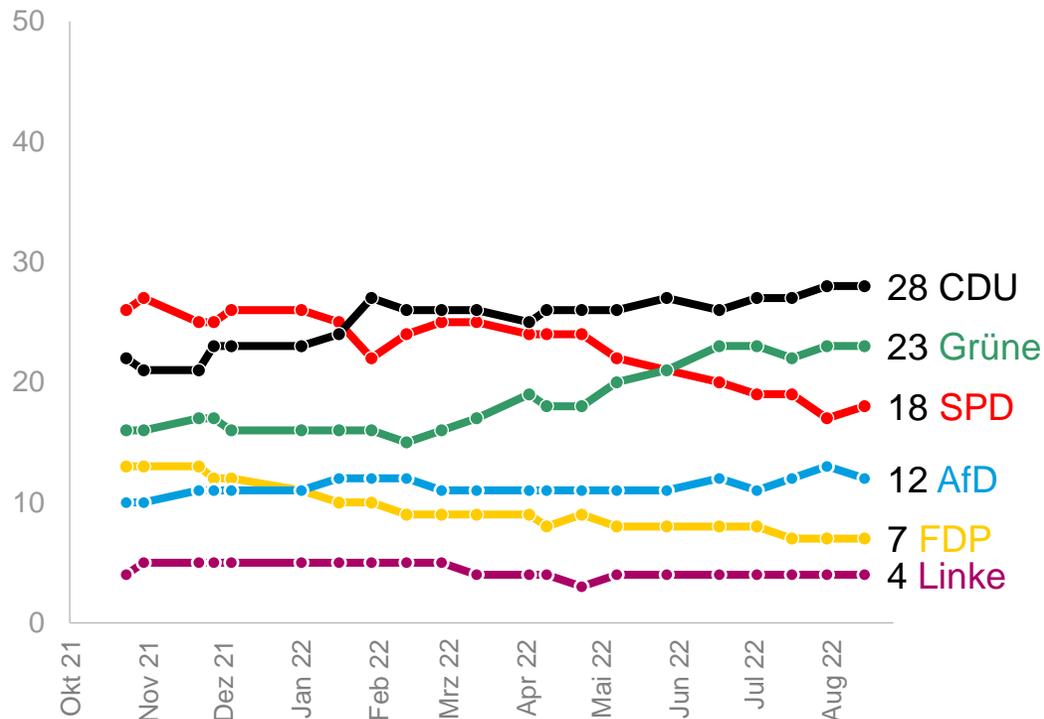
Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

Wahl- und Umfrageergebnisse Bundestagswahl Zeitverlauf

Wahlergebnisse seit 1998



Umfrageergebnisse seit Bundestagswahl 2021

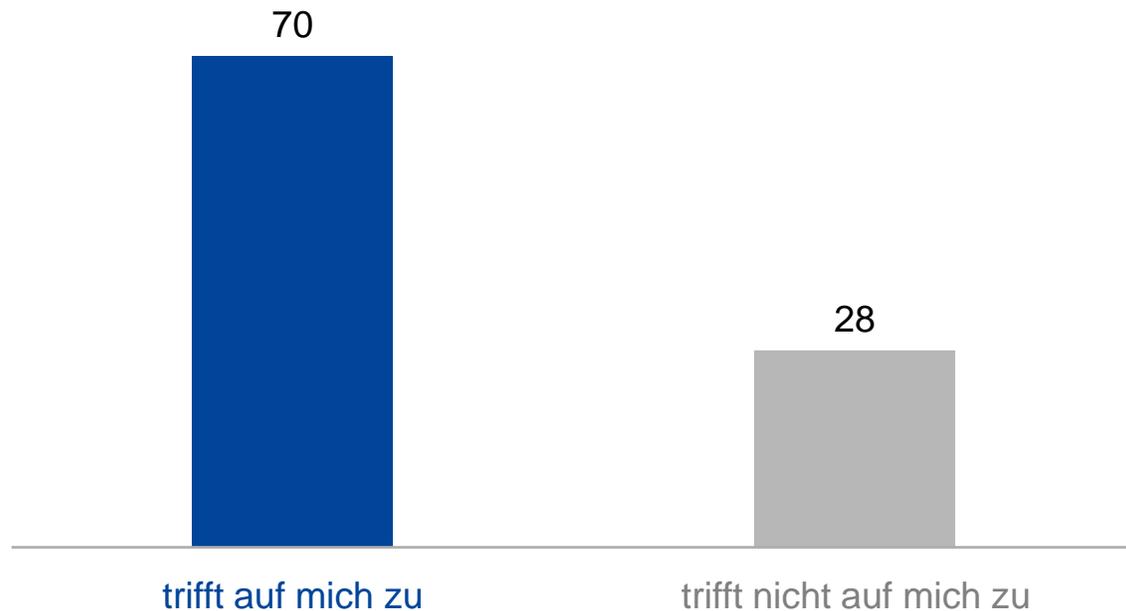


Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

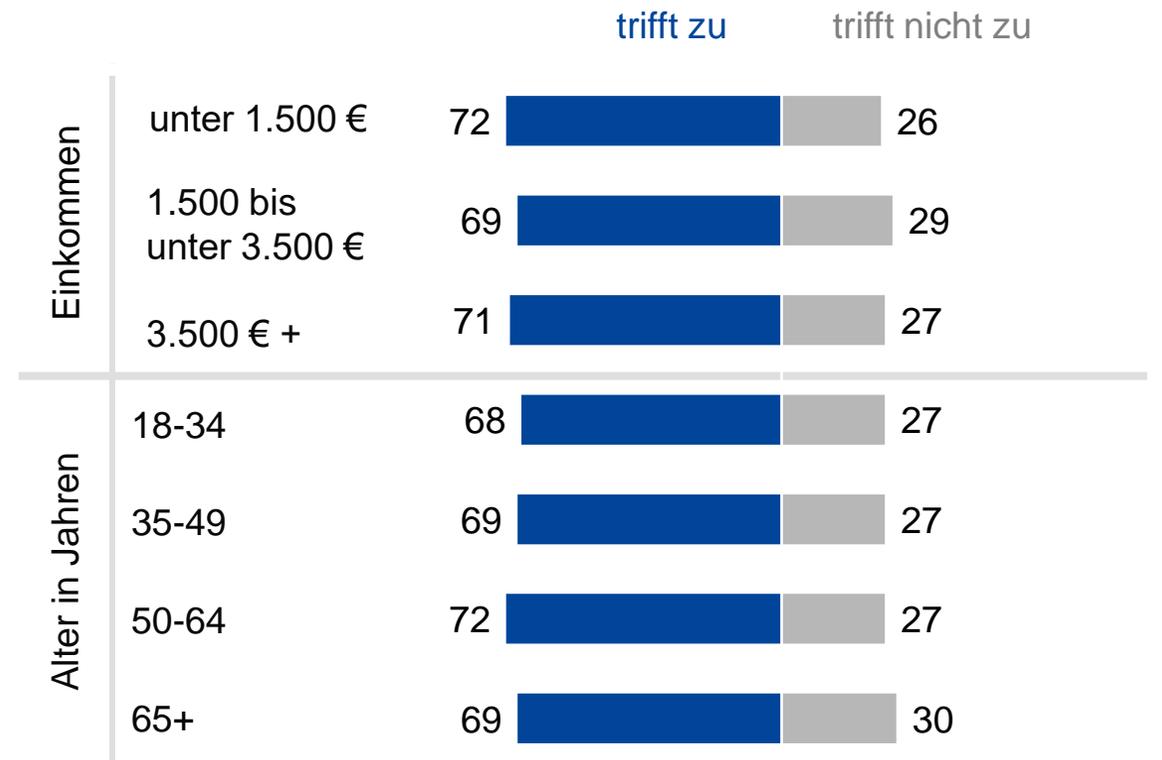


Im Folgenden geht es um Aussagen zu den aktuell steigenden Preisen. Geben Sie bitte jeweils an, ob diese auf Sie persönlich zutreffen oder nicht.

„Ich habe wegen der hohen Energiepreise begonnen, meinen Energieverbrauch zu senken.“

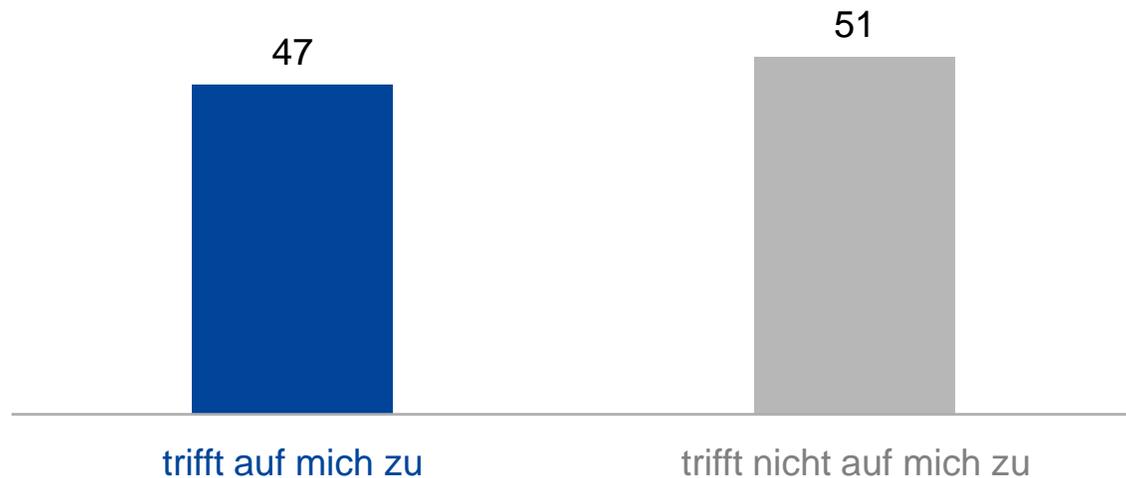


monatl. Haushaltsnettoeinkommen und Alter

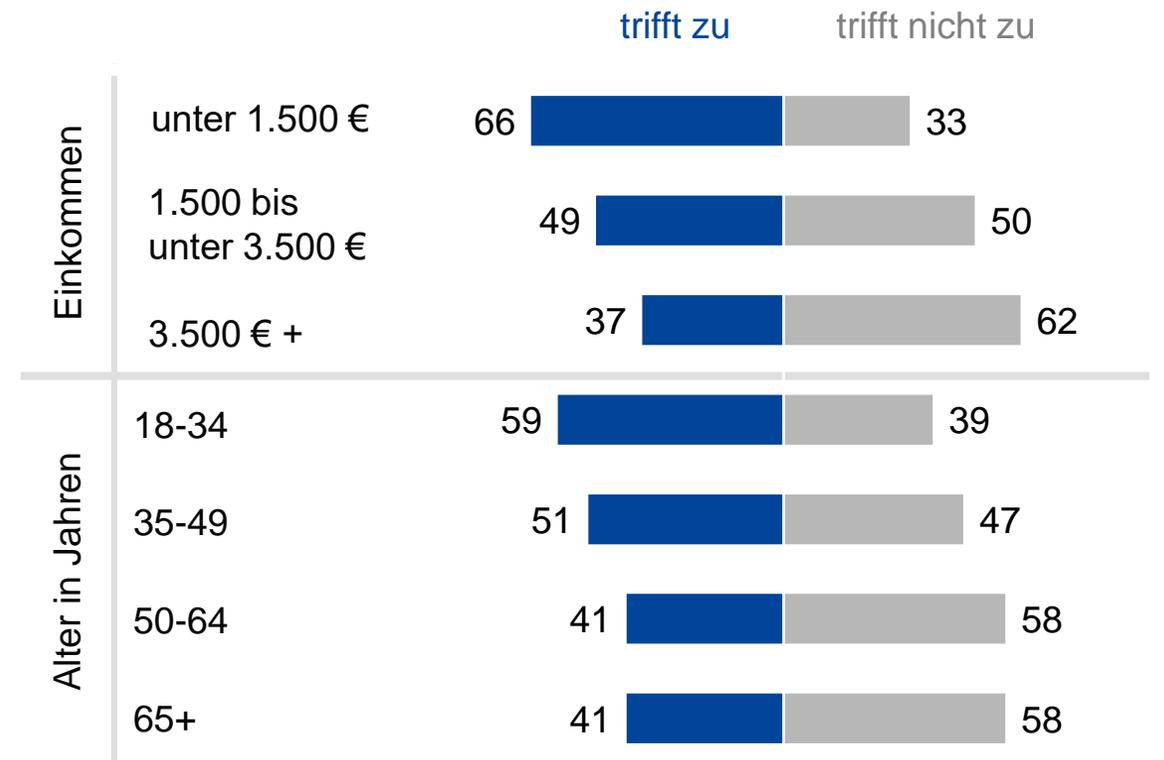


Im Folgenden geht es um Aussagen zu den aktuell steigenden Preisen. Geben Sie bitte jeweils an, ob diese auf Sie persönlich zutreffen oder nicht.

„Ich kaufe wegen der gestiegenen Preise im Alltag weniger ein.“

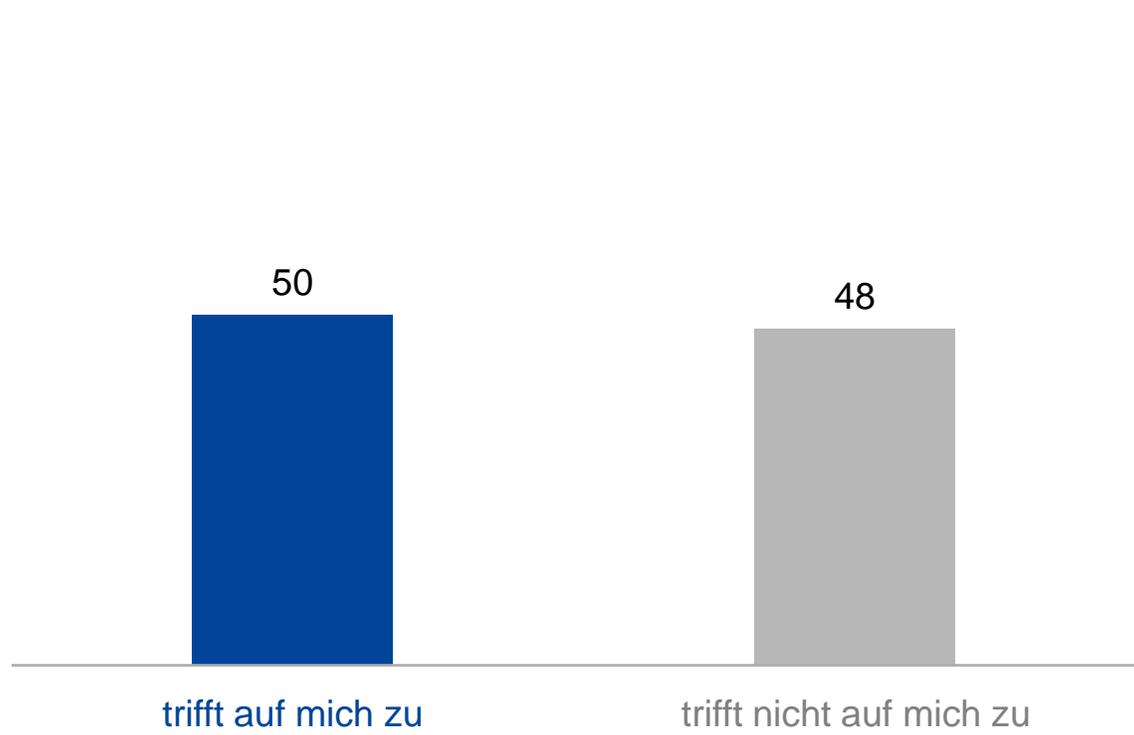


monatl. Haushaltsnettoeinkommen und Alter

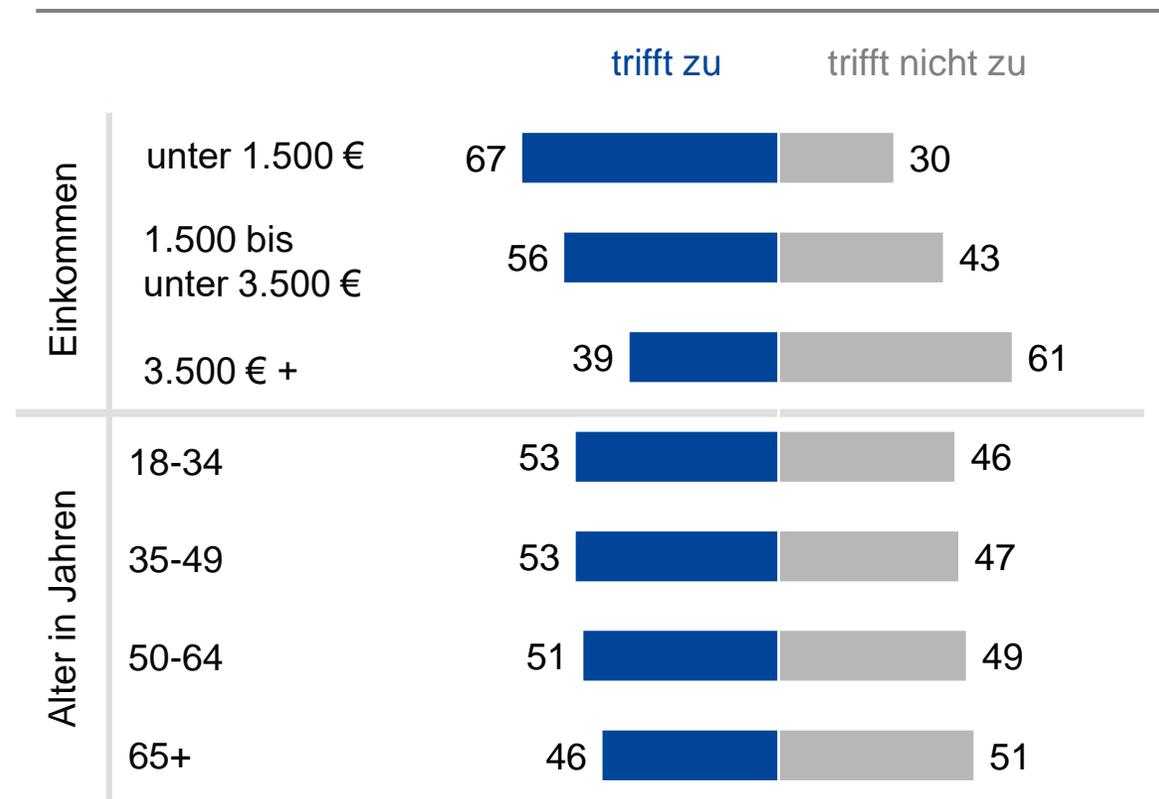


Im Folgenden geht es um Aussagen zu den aktuell steigenden Preisen. Geben Sie bitte jeweils an, ob diese auf Sie persönlich zutreffen oder nicht.

„Wegen der gestiegenen Preise besuche ich seltener Restaurants, Kinos und Freizeiteinrichtungen.“

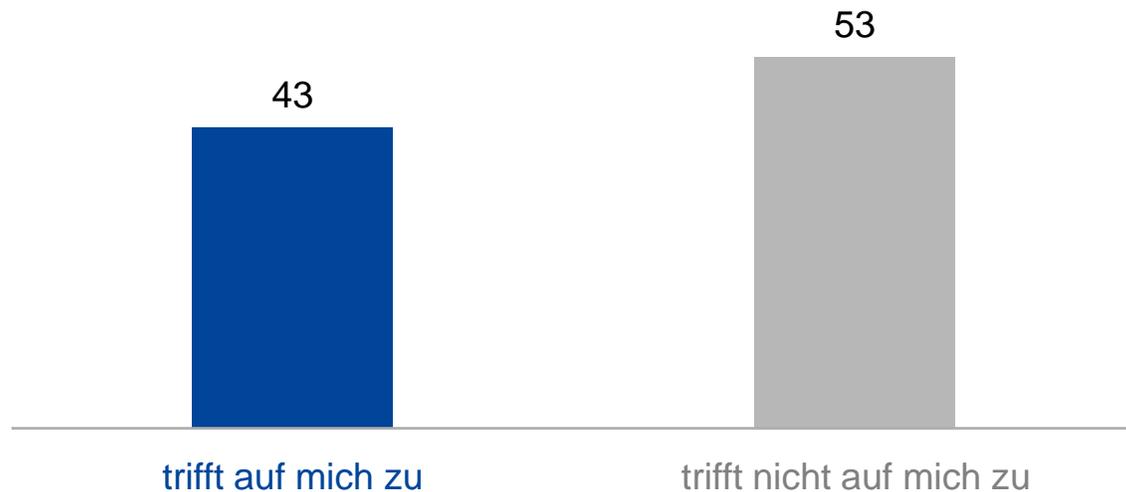


monatl. Haushaltsnettoeinkommen und Alter

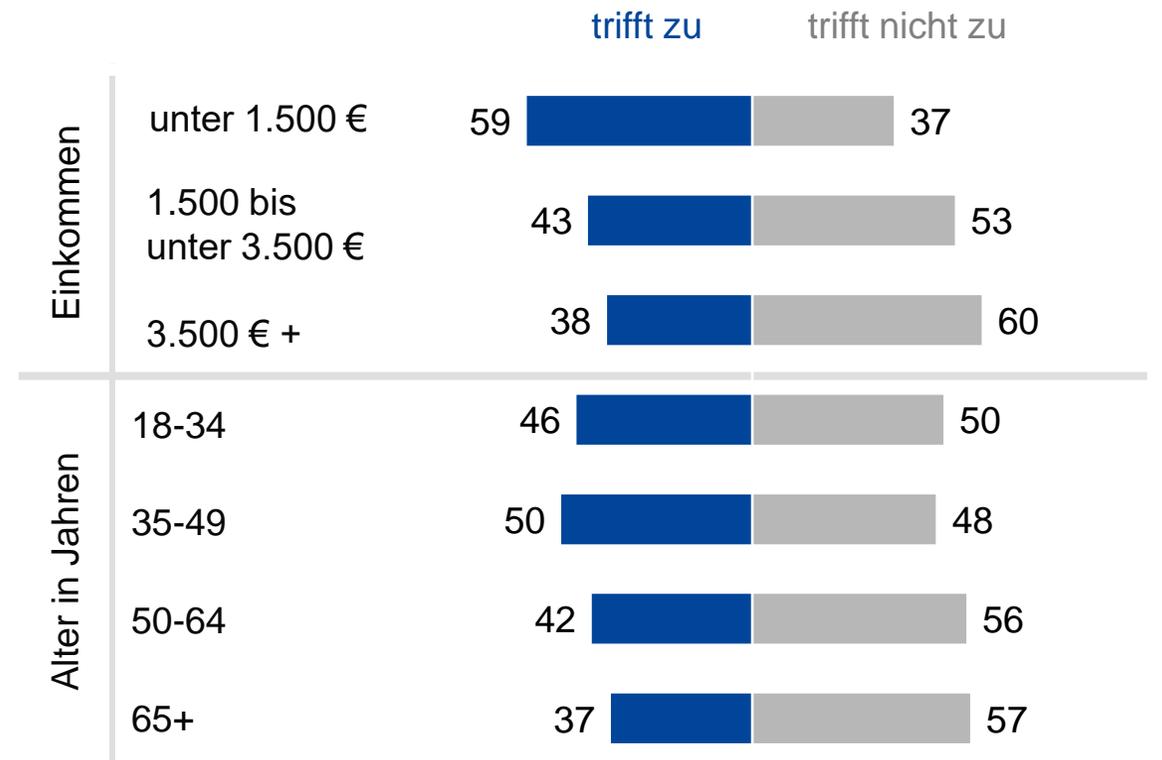


Im Folgenden geht es um Aussagen zu den aktuell steigenden Preisen. Geben Sie bitte jeweils an, ob diese auf Sie persönlich zutreffen oder nicht.

„Wegen der gestiegenen Preise schränke ich mich in diesem Jahr bei Urlaubsreisen ein.“



monatl. Haushaltsnettoeinkommen und Alter



Im Folgenden geht es um Aussagen zu den aktuell steigenden Preisen. Geben Sie bitte jeweils an, ob diese auf Sie persönlich zutreffen oder nicht.